

www.baden-online.de

Autor: Wolfgang Kollmer

Artikel vom 11.06.2010

»Operation Übernahme«

Warum bei einer Demo der IG Metall plötzlich starke Polizei kräfte auftauchten / 500 Teilnehmer

Nachdem es tags zuvor in Freiburg zu 150 Festnahmen gekommen war, war die Polizei gestern bei einer ähnlichen Demonstration der IG Metall in Offenburg massiv vertreten. Der Protest für bessere Ausbildungschancen und gegen Sparmaßnahmen verlief, vielleicht auch deshalb, aber friedlich.

Offenburg (red/djb/ko). Friedlich verlief ein Demonstrationzug am Donnerstagnachmittag in Offenburg. Rund 500 Teilnehmer, so die Schätzungen der Polizei, waren dem Aufruf der IG Metall gefolgt. Mit Hip-Hop-Musik und in schwarze T-Shirts gekleidet, demonstrierten sie für bessere Ausbildungschancen, gegen die Rente mit 67 und die jüngsten Sparpläne der Regierung. Sie kamen nicht nur allein aus der Ortenau, sondern waren auch mit Bussen aus Freudenstadt, Freiburg, Rastatt, Villingen, Rottweil, Calw und Lörrach angereist.

Die Demonstranten zogen gegen 14.30 Uhr von der Innenstadt durch die Grabenallee und die Weingartenstraße zur Reithalle, wo unter dem Motto »Operation Übernahme« die Abschlusskundgebung stattfand. Kurz nach 16 Uhr fuhren die ersten schon wieder mit dem Bus weg.

Das Polizeirevier Offenburg unter Leitung von Erster Polizeihauptkommissar Adrian Brädle und auch die Bundespolizei hatten die Kundgebung im Vorfeld eigentlich als »unproblematisch« eingestuft. Dass die Polizei in Offenburg dann plötzlich mit Mannschaftstransporten aufkreuzte, hing mit den Vorfällen tags zuvor in Freiburg zusammen. Hintergrund war nämlich, dass die Offenburger Demonstration in einer Reihe von Veranstaltungen zu sehen ist, bei der am Mittwoch in Freiburg Bahngleise besetzt wurden. Die Polizei hat dort die Personalien von mehr als 150 Personen registriert und Ermittlungsverfahren eingeleitet. Zudem wurde in Freiburg zur Fahrt nach Offenburg aufgerufen.

Schmierereien

Hinzu kam, dass in der Nacht zum Donnerstag in Offenburg sieben Männer und Frauen festgenommen worden, die in der Innenstadt mehrere Gebäude, Blumenkübel, Mülleimer, Straßenflächen und Verkehrsinseln mit Demoparolen verschmiert hatten.

Selbst auf zwei Polizeiautos stand »Operation Übernahme«, wobei die Übeltäter nicht sehr weit kamen mit ihrem Vorhaben. Sie wurden erwischt und mussten ihre Ankündigung an Ort und Stelle wieder abwaschen. Zudem hat die Polizei ihnen Sprühdosen und eine Schablone abgenommen, mit der sie die Schriftzeichen aufgesprüht hatten in der Innenstadt.

www.baden-online.de

Autor: Wolfgang Kollmer

Artikel vom 11.06.2010

